

tröstet/) auch möge gute / nützliche / wolgegrün-  
de geseze Recht vnd Ordnung / die da nicht al-  
lein zu vnser Wolfarth / sondern deinen Göttli-  
chen heiligen Namen / zu höchster ehren / vnd  
vnsern Bergleuten zu nutz / schutz / friede vnd  
ruhe / gereichen / angeben vnd vorschreiben / Dar-  
zu wollestu mein H E R R vnd Gott / mein hertz  
vnd zunge / gelert vnd geschickt machen / vnd  
glaube festiglich / du Vater der Erleuchtung vnd  
des verstandes / von dem alle gute vnd herrliche  
Gaben allein herfliessen / werdest mir auff mein  
sehnlich ruffen vnd bitten / deine hülffe vnd Gna-  
de / zu obbemelten meinen vorhaben / gnediglich  
mittheilen.

Vrsach des  
Bergrech-  
tens.

Vnd nach dem wir teglich erfahren / wie die  
bösen rohen leute / vnsern Königlichen Gesezen  
vnd Ordnung / fürseztlich zu wiederhandeln /  
vnd vnrecht zuthun / kein scheu haben / vnd auff  
das doraus / wo wirs vngestraft also hingehen  
liessen / nicht mit der zeit / ein gebrauch vnd ge-  
wonheit / vbel zuhandeln erfolgen. Auch den-  
obertretern nicht vrsach / vnd ein Exempel gegee-  
ben werden möchte / weil vns keines weges / sol-  
chen freveln beginnen / ferner nachzuhengen ge-  
ziemem. Werden derohalben / aus vnbormeidli-  
cher not / vnd bedencfen vnser Königlichen hohett  
vnd Würde verursacht / solcher mutwilliger vnd  
halsstarriger leute / schedlicher handlungen / vnd  
fürnemen / mit gewissen gesezen / Regeln / vnd  
ordnungen / zu zwingen / vnd in besserung zubrin-  
gen / einzufassen / damit die bösen aus furcht der  
straffe / frommer werden / vnd die frömmen des  
schutzes / der geseze vnd des Rechtens geniessen /  
vnd

und nach dem wir  
teglich erfahren

damit die bösen  
aus furcht der  
straffe